



Nr.: 2/2012

Kassel, den 26. Januar 2012

Spitzenverband der landwirtschaftlichen Sozialversicherung *Maßgeschneiderte Gesundheitsangebote für Landwirte*

Auf die Versichertenbefragung „55plus“, die zurzeit in mehreren Regionen Deutschlands durchgeführt wird, wies der Vorstandsvorsitzende des Spitzenverbandes der landwirtschaftlichen Sozialversicherung (LSV-SpV), Leo Blum, anlässlich des Begegnungsabends der LSV auf der Internationalen Grünen Woche in Berlin am 24. Januar hin.

Die ermittelten Daten sollen die Grundlage für bedarfsgerechte Angebote für mehr Gesundheit und Sicherheit liefern. Die LSV will der in der Landwirtschaft überproportional vertretenen Gruppe der älteren Menschen für ihre Lebens- und Arbeitswelt passgenaue Gesundheits- und Präventionsleistungen zur Verfügung stellen. Dabei wird an gute Erfahrungen von regionalen Trägern angeknüpft. Dort finden die aus einer Befragung entstandenen Angebote zur Entlastung von pflegenden Angehörigen, zur Sturzprävention und im Zusammenhang mit der Betriebsübergabe große Akzeptanz.

„Wir wollen mit unseren Präventionsangeboten den Anforderungen einer sich verändernden Arbeits- und Lebenswelt gerecht werden“, so Blum vor ca. 300 Gästen in Berlin.

Die landwirtschaftliche Sozialversicherung (LSV):

Die LSV ist das berufsständische Sicherungssystem, das im vorgegebenen gesetzlichen Rahmen gegen die Risiken Unfall, Krankheit und Pflegebedürftigkeit sowie für das Alter absichert. Sie ist somit Partner für die in der Land- und Forstwirtschaft sowie im Gartenbau tätigen Menschen. Ihre Säulen sind die landwirtschaftliche Unfallversicherung, die landwirtschaftliche Kranken- und Pflegeversicherung und die Alterssicherung der Landwirte. Damit ist soziale Sicherheit aus einer Hand gewährleistet.

ssl

Soziale Sicherheit in der Landwirtschaft (ssl)

Spitzenverband der landwirtschaftlichen Sozialversicherung

Weißensteinstraße 70-72
34131 Kassel
Telefon 0561 9359-240
Telefax 0561 9359-244

Internet: <http://www.lsv.de>
E-Mail: presse1@spv.lsv.de

Zusatzversorgungskasse (ZLA) und Zusatzversorgungswerk (ZLF)

Druseltalstraße 51
34131 Kassel
Telefon 0561 93279-0
Telefax 0561 93279-70

Redaktion Pressestelle
Abdruck honorarfrei
Quellenangabe erwünscht
Belegexemplar erbeten